

# Literatur

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **36 (1929)**

Heft 1

PDF erstellt am: **01.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Deutschland.**

(Mitgeteilt von der Firma Ing. Müller & Co., G. m. b. H., Leipzig, Härtelstr. 14. Spezialbüro für Erfindungsangelegenheiten.)

**Angemeldete Patente.**

- 76 b, 29. A. 51499. Georg Alliman, Carspach, Ober-Elsaß, Frankreich. Verfahren zur Herstellung von Nadelwalzen für Spinnereimaschinen.  
 76 c, 12. T. 34600. Johannes von Trümbach, Düsseldorf-Oberkassel, Cheruserstr. 74. Durchzugstreckwerk für Spinnmaschinen.  
 76 c, 24. P. 55868. Ewald Pferdekämper jr., Weida, Spinn- und Zwirnmaschine mit angetriebener Spindel und vom Faden nachgeschlepptem Flügel.  
 76 b, 1. B. 131240. Georges Bonnard, Le Touvet, Isère, Frankr. Verfahren zum Aufarbeiten und Öffnen von stark verdrillten Seidenkreppabfällen.

**Erteilte Patente.**

468159. Guillaume Clement Laurency, Twickenham, Middlesex, England. Abnehmervorrichtung für Krempeln.  
 468250. Siemens-Schuckertwerke A.-G., Berlin-Siemensstadt. Regler für Ringspinnmaschinen.  
 468123. Siemens-Schuckertwerke A.-G., Berlin-Siemensstadt. Selbstspinner.  
 468291. Paul Venail, Paris. Florfaden-Abschneidevorrichtung für Teppichknüpfstühle.  
 468470. Alfred Uhlmann, Berlin-Steglitz, Schloßstr. 90. Antrieb für sich selbst einstellende, von einer gemeinsamen Welle gedrehte Spinnspindeln.  
 467872. Firma G. F. Grosser, Markersdorf, Chemnitztal. Vorrichtung zur Erzeugung von kreuzartigen Windungen auf Flaschenspulen.  
 467879. Edwin Süssenguth, Reichenbach i. V. Webblatt mit auf Teilung genuteten Kantstäben und Seitenschienen.  
 468866. Dr. Ing. Georg Heintze, Hannover, Wichbergstr. 24. Maschine zum Aufbereiten von Wolle und anderen Faserstoffen.  
 468748. Pierre Banzef, Luneville, Frankr. Vorrichtung zum Ordnen und Aussondern von Papphülsen für Spinnmaschinen.  
 468670. Bergmann-Elektrizitätswerke A.-G., Berlin N 65, Seestraße 65-67. Mechanischer Webstuhl, bei dem die Schützenbewegung durch Exzenter, Kurbel od. dergl. Mittel herbeigeführt wird.  
 469065. Oskar Naupert, Dresden A, Fürstenstr. 57. Drehröhrchen für Spinnkrempeln.  
 469036. Albert Boller, Zürich. Zwirnfaden zur Herstellung von Webwaren, Wirkwaren und anderen Stoffen.  
 469007. Maschinenfabrik Karl Zangs A.-G., Krefeld. Hebevorrichtung für Jacquardmaschinen mit Hoch- und Tiefachbildung.  
 469113. G. und A. Leuze G. m. b. H., Reutlingen. Am Breithalter vorgesehene Schußfadenabschneidevorrichtung für Webstühle mit selbsttätiger Schußspulenauswechslung.

468881. Firma A. Monforts, M.-Gladbach. Vorrichtung zum Aufscheiden bzw. Aufreißen der Wechsel- oder Schußschlingen während des Webens.  
 469543. Paterne Strüdel, Hannover-Linden, Haasemannstr. 9. Maschine zum Auflösen von Webstoffen.  
 469424. Max Heinke, Pollnow, Pommern. Spinnkrempel.  
 469581. Joseph Auguste Rouge, Remiremont, Frankreich. Fadenführer und Fadenreiniger für Ringspinn-, Ringzwirn- und Spulmaschinen.  
 469597. Saco-Lowell Shops, Boston, Mass., V. St. A. Zwirnmashinenring.

**Gebrauchsmuster.**

1049347. Maschinenfabrik Rütli vormals Caspar Honegger, Rütli, Schweiz. Spule für Webschützen.  
 1049092. Kurt Kloeters, München-Gladbach, Hohenzollernstr. 158. Vorrichtung zum Verbinden der Fadenenden beim Umspulen von Garnen.  
 1050464. Deutsche Spinnereimaschinenbau A.-G., Ingolstadt. Doppelnadelstabskopf mit aufklappbarem oberem Nadelfeld.  
 1050895. Schubert & Salzer, Maschinenfabrik A.-G., Chemnitz, Lothringerstr. 11. Ausrückvorrichtung für Spulmaschinen.  
 1048335. Firma G. F. Grosser, Markersdorf-Chemnitztal. Vorrichtung zur kreuzweisen Fadenlegung an Flaschenspulen.  
 1048467. Dr. Ing. Hermann Schubert, Zittau. Förderband an Textilmaschinen.  
 1051679. A.-G. Joh. Jakob Rieter & Cie., Winterthur, Schweiz. Schutzhülse für die Achsenlager von Bandspannrollen bei Ringspinn- und Ringzwirnmaschinen.  
 1052311. Siemens-Schuckertwerke A.-G., Berlin-Siemensstadt. Kurvensteuerung.  
 1051893. Herm. Ungethüm Nachf., Pausitz b. Riesa. Ausrückvorrichtung für Webstühle in Verbindung mit elektrischen Kettenfadenwächtern.  
 1053124. Emil Stutz-Benz, Landsberg a. d. W. Flügel für Spinn-, Zwirn- oder ähnliche Maschinen.  
 1053019. Maschinenfabriken Tillm. Gerber Söhne und Gebr. Wansleben, Krefeld. Haspeln, Walzen und dergl. aus Kunstharz für Maschinen zum Verarbeiten von Textilgut.  
 1053084. Sächsische Webstuhlfabrik, Chemnitz, Fischweg 8. Antrieb für mechanische Webstühle.  
 1053603. Spinnereimaschinen- und Apparatebaugesellschaft m. b. H. Teichwolframsdorf i. Thür. Wickelbock zum schicht- und kreuzweisen Aufwickeln von Lunte aus Seidenabfällen.  
 1053438. Firma Karl Hofmann, Schönau b. Chemnitz. Fadenführer.  
 1053460. Deutsche Spinnereimaschinenbau Aktiengesellschaft, Ingolstadt. Oelauffangvorrichtung für die Spindel von Ringspinn- und Zwirnmaschinen.  
 1053995. Sächsische Webstuhlfabrik, Chemnitz, Fischweg 8. Schaffhebel für mechanische Webstühle.  
 1053994. Sächsische Webstuhlfabrik, Chemnitz, Fischweg 8. Ritzel- und Riemenscheibenbefestigung für Webstuhlantriebe.

Unsere Abonnenten erhalten von der Firma Ing. Müller & Co., Leipzig, Rat und Auskunft kostenlos und Auszüge zum Selbstkostenpreis.

**LITERATUR**

**Baumwolle, Baumwollgarne und -Gewebe.** Leitfaden für die kaufmännische Praxis, von Walter Kuske. — Unter diesem Titel hat der Schweizerische Kaufmännische Verein Zürich eine Schrift erscheinen lassen, die sehr instruktiv für jeden ist, der sich mit dem Handel und der Fabrikation von Baumwollzeugnissen befaßt, Herr Walter Kuske hat mit außerordentlichem Fleiß und auf Grund seiner umfassenden Kenntnisse des Baumwollhandels ein Werkchen verfaßt, das eine wertvolle Aufklärung vermittelt. Schon seine im Jahre 1925 durch die Webschule Wattwil verbreitete Broschüre über den Textilverbrauch der Schweiz 1910-1924 zeigte, wie er aus allen verfügbaren Quellen praktisch zu schöpfen versteht, um andern wieder eine ergänzende Belehrung zu bieten. Der Kaufmännische Verein Zürich wußte Herrn Kuske für Vorträge über textile Warenkunde zu gewinnen, und dabei entstand dann auch das hiemit bestens empfohlene Werkchen. A. Fr.

**Der Wandkalender** der Annoncen-Expedition Orell Füßli-Annoucen für das Jahr 1929 bringt wiederum Ansichten malerischer Schlösser. Auf der einen Seite finden wir das zürcherische Schloß Kyburg, von dem aus einst der größte Teil der heutigen deutschen Schweiz regiert wurde, und auf der andern Seite das Schloß Uri von Bellinzona, in dessen Mauern sich im Juli die Schützen der ganzen Schweiz zusammenfinden werden.

„Die Elektrizität“, eine Zeitschrift für jedermann. Herausgegeben und verlegt von der Elektrowirtschaft Zürich, Freigutstraße 14; jährlich vier reich illustrierte Hefte in Kupferdruck-Umschlag, Jahres-Abonnementspreis für die Schweiz Fr. 2,25 inkl. Porto.

Die Zeitschrift, die im sechsten Jahrgang steht und eine Auflage von 135,000 Exemplaren erreicht hat, verfolgt den

Zweck, aufklärend über die Anwendungen des elektrischen Stromes zu wirken. Heft 4 des laufenden Jahrgangs, das soeben erschienen ist, behandelt die verschiedenen Anwendungen des elektrischen Stromes in der Landwirtschaft, eingeflochten in eine kleine Bauerngeschichte, die Hauswasserpumpen für landwirtschaftliche Betriebe, das elektrische Licht als Förderer der Legetätigkeit der Hühner, die richtige Beleuchtung der Büroräume u. a. mehr. — Wer sich über die vielseitigen Anwendungen des elektrischen Stromes im Haushalt, in der Landwirtschaft und im Gewerbe unterrichten will, der wird die Zeitschrift mit großem Interesse lesen und vieles darin finden, das für ihn belehrend und nützlich ist.

**Lehr- und Handbuch über die Kalkulation für Bänder und Flechtartikel.** Von Fritz Hollstein. Verlag Eugen G. Leuze, Leipzig S. 5. 1928.

Die Kalkulation oder die Preisberechnung der Fabrikate bildet für jede Industrie ein sehr wichtiges Gebiet. Auf dem Gebiete der Textilindustrie nimmt die Herstellung der Bänder und Flechtartikel eine Sonderstellung ein, die ihrerseits wieder eine besondere Berechnung der Fabrikate erfordert. Ueber die Berechnungsmethoden sind selbst Fachleute verschiedener Auf-

fassung; in großen Betrieben wird die Methode anders gehandhabt als in Kleinbetrieben. Wesentlich ist wohl, daß jeder Betrieb die Prinzipien der Kalkulation so ausgebaut hat, daß er auch bei fortwährender Schwankung der Rohstoffpreise, ohne eine Unmenge Arbeit der Kalkulationsabteilung, sich ein klares Bild über die Preise seiner Erzeugnisse geben kann, denn — je kürzer der Berechnungsprozeß ist, umso leistungsfähiger wird jeder einzelne und mit ihm die gesamte Industrie. Von diesem Grundsatz ausgehend, hat der Verfasser ein Werk geschaffen, das dem Fachmann der Bandindustrie, dem Techniker und dem Kalkulator neue Anregungen und wertvolle Winke bietet. Verschiedene Tabellenanlagen geben zuerst über die Rohmaterialien und deren Numerierung genauen Aufschluß, an die sich gründliche Erläuterungen über die Materialgewichtsbestimmungen anschließen. Es folgen Angaben über Rohstoffpreise und diesbezügliche Tabellenanlagen, Farblöhne und sonstige Veredlungslöhne, Arbeitslöhne, Geschäftskosten usw., die dann durch eine ganze Reihe Kalkulationsbeispiele aus der Praxis ergänzt werden. — Die Arbeit des Verfassers kann am besten mit dem Prädikat „vorzüglich“ gekennzeichnet werden. Sie beweist, daß hier ein Fachmann seine langjährigen Erfahrungen festgelegt hat; mögen sie ändern zum Nutzen gereichen. -t-d.

## KLEINE ZEITUNG

**Bemberg-Prozeß.** In dem bekannten Prozeß der Firma Gütermann gegen die Firma Bemberg hatte die Klägerin (Gütermann) in erster Instanz den Erlaß einer einstweiligen Verfügung beantragt, wonach der Beklagte (Bemberg) während der Dauer des Prozesses die Führung der Bezeichnung „Bemberg-seide“ untersagt werden sollte. Das Landgericht hatte dies abgelehnt. Auch das Kammergericht, das jetzt infolge der

Berufung der Klägerin zu diesem Antrag Stellung nehmen mußte, hat in gleichem Sinne entschieden und die Berufung von Gütermann zurückgewiesen. In der Begründung wird darauf hingewiesen, daß ein Grund zum Erlaß einer einstweiligen Verfügung bei der augenblicklichen Lage der Dinge nicht gegeben sei.

## VEREINS-NACHRICHTEN

V. e. S. Z. und A. d. S.

### UNTERRICHT

Mitteilung an die Mitglieder, welche für den 1. Ratièrenkurs nicht berücksichtigt werden konnten.

Der 2. Ratièrenkurs beginnt Samstag, den 12. Januar, nachmittags 2 Uhr, in den Fabrikräumen der Firma Gebr. Stäubli & Co., Horgen.

Bei genügender Beteiligung wird im Januar ein Mikroskopie-Kurs für Mitglieder, welche die Kurse über Einführung in die Mikroskopie besucht haben, unentgeltlich durchgeführt. Die Anmeldungen sind an E. Meier-Trüb, Seehaus, Horgen, zu richten.

Den Angemeldeten wird zur gegebenen Zeit Mitteilung gemacht.

V. e. S. u. A. d. S.: Die Unterrichtskommission.

**Vortrag über die Entwicklung der Winde- und Spulmaschinen.** Am Samstag, den 9. Dezember 1928 hielt Herr F. Stücklin von der Firma Schweiter A.-G., Horgen, in der Webschule einen Vortrag über die Entwicklung der Winde- und Spulmaschinen, unter besonderer Berücksichtigung der Kunstseide. Es hatten sich 24 Zuhörer eingefunden, die den Ausführungen des Referenten großes Interesse entgegenbrachten. Der Redner erörterte die Entwicklung und Verbesserungen an Wind- und Spulmaschinen in den letzten Jahren. An einer speziell für diesen Zweck ausgestellten spindellosen Windmaschine und einer Spulmaschine erklärte Herr Stücklin deren Mechanismus und bewies damit, daß diese Maschinen den heute gestellten hohen Anforderungen in jeder Beziehung ent-

sprechen. Zum Schluß machte der Redner auf die Rationalisierungsbestrebungen in der Textilindustrie aufmerksam und betonte, daß eine gewisse Einheitlichkeit der in der Weberei verwendeten Utensilien (Spulen, Schußspülchen, Schützen usw.) eine bedeutende Verbilligung der Weberei-Utensilien- und Textilmaschinenfabrikation mit sich bringen würde. Dies ist sehr einleuchtend und es ist nicht daran zu zweifeln, daß auch unsere Textilindustrie diesen Bestrebungen ihre volle Aufmerksamkeit schenken wird. Herrn Stücklin sei für seine Ausführungen an dieser Stelle bestens gedankt, sind doch solche Veranstaltungen zur Aufklärung und Belehrung besonders gut geeignet. C.M.

**Monatzzusammenkunft.** Wir entbieten unsern Mitgliedern zum neuen Jahre die besten Glückwünsche und hoffen an der ersten Zusammenkunft, die am 14. Januar 1929 im Restaurant „Strohhof“ stattfinden wird, recht viele Mitglieder begrüßen zu können.

### Stellenvermittlungsdienst.

#### Offene Stellen.

164) Zürcherische Seidenstoffweberei sucht tüchtigen Fachmann als Disponent für die Abteilung Krautwattstoffe. Bedingungen: Mehrjährige Erfahrung in diesen Artikeln, Befähigung zur Schaffung von Neuheiten, Geschmack und guter Farbensinn. Absolut selbständige Stellung.

168) Zürcherische Seidenstoffweberei sucht für Filialfabrik in Süddeutschland tüchtigen und selbst-